

Stellt euch das mal vor....

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 17. Dezember 2012, 21:14

Tischner nicht. Aber da waren ja noch andere... 😄 .

Und den Sprachstil fand ich der Form angemessen. Ein Offizier beschreibt recht protokollhaft Erlebnisse. Wäre mir dergleichen widerfahren, es läse sich vermutlich ähnlich.

Und geschafft? Daß ich... äh... Dinge getan hab, daraus hab ich doch nie einen Hehl gemacht...



Amis verarschen war doch immer witzig... 😄 Die waren so dämlich...

Schau, man redet in der Esplanade mit jemandem, der aus gewissen Gründen extra dafür erschienen ist und erzählt dem, man fährt übermorgen im Städteexpress und trifft sich da mit Susanne, die einem ...oder der man.... sonstwas über wen oder was erzählen will... . Natürlich ganz normal das Gespräch. Man verweist auf Platz- und Fahrkarte, die man ja schon hat in der Brieftasche, der Gesprächspartner geht, man lässt die Brieftasche auf dem Tisch liegen und geht mal kacken. Und wenn man sich dann zwei Tage später im Zug mit Susanne trifft, hat möglicherweise noch jemand einen Platz im Abteil. Und nun kann man dem unterjubeln was man will im Gespräch mit Susanne, davon ab, daß sich jemand decouvriert hat möglicherweise... . Wie gesagt, Sport unter "Freunden" 😄